

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
II/20

Verantwortliche/r:
Stadtkämmerei

Vorlagennummer:
20/097/2026

Budgetergebnis 2025 - Amt 20 mit Stabsstellen Wirtschaftsförderung und Beteiligungsmanagement

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
----------------	--------	-----	-------------	------------

Haupt-, Finanz- und Personalausschuss 22.07.2026 Ö Kenntnisnahme zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

		in Euro
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2025 des Amtes 20 beträgt	145.441,48
	(2024: 0,00 Euro, 2023: 191.857,76 Euro)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2025 haben betragen	
	für das 1.Halbjahr	0,00
	für das 2.Halbjahr	0,00
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	0,00
	In den Investitionshaushalt 2025 wurden übertragen	
	(2024: 10.057,43 Euro, 2023: 0,00 Euro)	0,00
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:	
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis von 145.441 € ist auf Mehrerträge von 31.764 € und Minderaufwendungen von 113.677 € zurückzuführen. Bei den Mehrerträgen handelt es sich im Wesentlichen um höhere Mahngebühren (8.579 €) und eine höhere Beratungsförderung für den Gigabit-Ausbau (7.053 €) sowie um außerplanmäßige Erträge im Zusammenhang mit der Korrektur des Vorsteuerabzugs aus Overheadkosten (18.386 €). Bei den Minderaufwendungen von 113.677 € handelt es sich im Wesentlichen um geringere Geschäftsaufwendungen, insbesondere für Beratungsleistungen (48.286 €) sowie Bank- und Postscheckgebühren (54.436 €). Demgegenüber stehen im Bereich der Schuldendiensthilfen Mehraufwendungen in Höhe von 17.956 €.	
2.2	Das Arbeitsprogramm 2025 konnte mit folgenden Änderungen erfüllt werden:	

	Abteilung 201 - Haushaltswesen - Die Einführung einer workflowbasierten Haushaltsplanung wurde aus finanziellen und zeitlichen Gründen zurückgestellt, wird aber weiterverfolgt. Abteilung 202 - Gemeindesteuern - Die Einführung des elektronischen Grundsteuerbescheides und damit die Fortführung der Digitalisierung sowie der papierlosen Arbeit konnten nicht umgesetzt werden, da die rechtssichere elektronische Bekanntgabe durch den Softwareanbieter technische bislang nicht realisiert werden konnte. Abteilung 203 - Stadtkasse - Der Ausbau des elektronischen Rechnungsworkflows um weitere Module, insbesondere für wiederkehrende Anordnungen, konnte nicht abgeschlossen werden, da die Abbildung wiederkehrender Buchungen im Rechnungsworkflow softwareseitig derzeit noch nicht möglich ist und die erforderlichen Funktionen noch entwickelt werden. 20 SV - Systemverwaltung (Stabsstelle bei Amt 20) - Die Jobsteuerung wurde aus finanziellen Gründen zurückgestellt.
	II/WA - Wirtschaftsförderung und Arbeit (Stabsstelle bei Referat II) - Die Arbeitsschwerpunkte im Jahr 2025 sowie die daraus abgeleiteten Maßnahmen wurden vollständig umgesetzt. BTM - Beteiligungsmanagement (Stabsstelle bei Referat II) - Die erstmalige Aufstellung eines konsolidierten Jahresabschlusses wurde nicht weiterverfolgt. Aufgrund der Ende 2025 bekanntgegebenen gesetzlichen Änderung zur freiwilligen Erstellung dieses Abschlusses und der hierzu ergangenen Hinweise des Bayerischen Städtetages wurden die Arbeiten am konsolidierten Jahresabschluss eingestellt.

Anlage: Amt 20 Budgetabrechnung 2025

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 22.07.2026

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Volleth
Vorsitzende/r

Behringer
Schriftführer/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang